



Juni 2014/Nr. 2

Ergebnis in der Dritten Verhandlungsrunde

3 Prozent mehr und 160 € Einmalzahlung

Es ist geschafft: Nach harten Verhandlungen haben sich IG Metall und die Arbeitgeber auf einen Tarifsabschluss für die 30.000 Beschäftigten in der Holz und Kunststoff verarbeitenden Industrie in Baden-Württemberg verständigt. Wichtigster Punkt: Die Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen steigen ab 1. September um 3 Prozent. Außerdem wurden Einmalzahlungen für die Beschäftigten und Azubis durchgesetzt. Zuvor hatten sich bereits die Tarifvertragsparteien in Westfalen-Lippe und Niedersachsen/Bremen auf einen Abschluss geeinigt.

„Die Einigung ist ein hart erkämpfter Kompromiss, sichert unseren Beschäftigten aber ein reales Plus im Geldbeutel“, sagt IG Metall-Verhandlungsführerin Sabine Zach: „Dabei mussten wir auch die teilweise stark unterschiedlichen konjunkturellen Lage in der Holz- und Kunststoffbranche berücksichtigen“. Für die Monate Mai, Juni, Juli und August erhalten die Beschäftigten eine Einmalzahlung von 160 Euro, diese muss spätestens im März 2015 ausgezahlt werden. Azubis bekommen noch im Juni einmalig 50 Euro.

Dem Abschluss vorausgegangen waren Warnstreiks, betriebliche Aktionen und eine Kundgebung von über 700 Beschäftigten vor dem Betrieb des Arbeitgeber-Verhandlungsführers, mit denen die Beschäftigten auf die starre Haltung der Arbeitgeber reagierten. „Die gute Beteiligung an den Warnstreikaktionen war für den Abschluss von großer Bedeutung“, so Zach. Insgesamt haben sich in Baden-Württemberg über 1500 Kolleginnen und Kollegen an Warnstreiks beteiligt. „Die Beschäftigten haben den Arbeitgebern deutlich gezeigt, dass sie gemeinsam hinter den Forderungen der IG Metall stehen und bereit sind, für die Umsetzung zu kämpfen.“ Das ursprüngliche Angebot der Arbeitgeber, maximal den Inflationsausgleich zahlen zu wollen konnten, sie nicht durchsetzen.

Der Abschluss im Detail:

- Erhöhung der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütung zum 1. September 2014 um 3,0 Prozent.
- Einmalzahlung von 160 Euro für die Monate Mai, Juni, Juli und August, zahlbar spätestens mit der Abrechnung März 2015.
- Sofortige Einmalzahlung von 50 Euro für die Azubis.
- Laufzeit des Tarifvertrages: 20 Monate, bis zum 31. Dezember 2015.

Für die Verhandlungskommission

Sabine Zach/Martin Sambeth